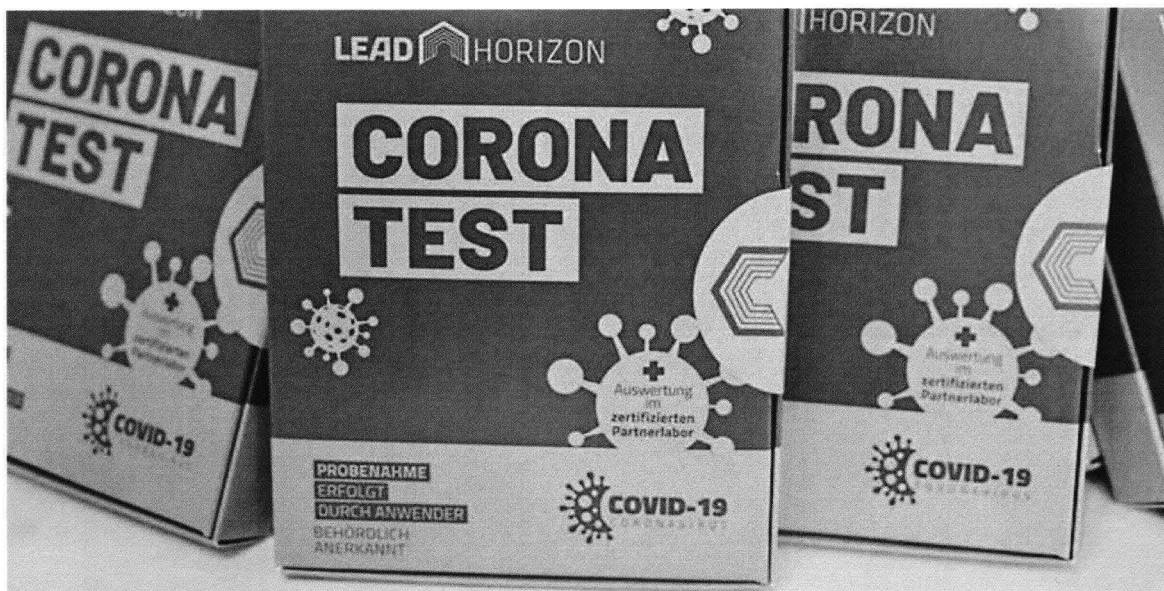


ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm, Mag. Gerhard Kaniak, Mag. Christian Ragger
und weiterer Abgeordneten
an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
betreffend **Wien gurgelt**

Wien gurgelt: Was, wenn ich die Testlösung schlucke?



© PID/ Jobst Die Gurgeltests kann man sich in BIPA-Filialen abholen.

Seit 26. März wurden 1,026 Mio. Gurgeltests ausgegeben. Ob auch spülen erlaubt ist und warum manche Ergebnisse länger brauchen, erklären wir hier.

Bis Freitag wurden 424.634 Proben ausgewertet, 0,47 Prozent waren davon positiv (1.987).

Darf ich vor dem Test essen? Ja. Zähneputzen ist nicht notwendig, jedoch ist es ratsam, keine groben Speisereste mit der Probe zu retournieren.

Muss ich gurgeln? Nein, erlaubt ist Gurgeln und Spülen.

Wann erhalte ich das Ergebnis? Wird die Probe bis 9 Uhr abgegeben, wird das Ergebnis binnen 24 Stunden zugestellt. Bei einer Abgabe der Probe vor 14 Uhr, wird das Testergebnis spätestens am Nachmittag des Folgetages übermittelt.

Wo erhalte ich die Tests? Abholung in 152 BIPA-Filialen.

Wo kann ich die Probe abgeben? In jeder REWE-Filiale in Wien (auch bei Tankstellenshops). Laut Stadt erreichen 70 Prozent der Wienerinnen und Wiener eine solche Filiale in 5 Minuten Gehzeit, 100% innerhalb einer Fahrzeit von 5 Minuten mit dem Auto.

Kann ich meine Probe aufheben? Bis zu sieben Tage, für die Gültigkeitsdauer des Befunds gilt der Zeitpunkt der Entnahme.

Warum dauern manche Ergebnisse länger? Es werden jeweils zehn Proben gemeinsam analysiert. Zeigt eine Pool-Probe ein positives Ergebnis, werden alle zehn Proben einzeln überprüft, um die positive zu finden.

Was passiert, wenn ich die Salzlösung unabsichtlich schlucke? Nichts, sie ist ungefährlich. Auch die Pufferlösung ist ungefährlich. Einfach den Mund ausspülen.

Mein Ergebnis ist positiv, was nun? Begeben Sie sich in Quarantäne, die Behörde meldet sich. Ein zweiter Test ist nicht notwendig.

Wie oft soll ich mich testen? Empfehlung der Stadt lautet zwei bis drei Mal wöchentlich. Die Lager sind voll, es gibt ausreichend Testkits.

Gibt es die WebApp nur in Deutsch? Die Website steht in den Sprachen Deutsch, Englisch, Portugiesisch, Spanisch, Slowakisch, Bulgarisch, Rumänisch, Ungarisch, Kroatisch und Türkisch zur Verfügung.

Wer sichtet die Videos? Angestellte prüfen sie stichprobenartig.

Können auch Kinder mitmachen? Ja. Es gibt keine Altersbeschränkung. Wichtig ist, dass das Kind 60 Sekunden lang Gurgeln oder Spülen kann.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

ANFRAGE

1. Welches Gremium hat den Einsatz dieser Gurgeltests beschlossen?
2. Auf welcher wissenschaftlichen Grundlage wurde der Einsatz dieser Gurgeltests beschlossen?
3. Wer übernimmt die Kosten für diese Gurgeltests?
4. Gab es eine Ausschreibung für die Beschaffung für diese Gurgeltests?
5. Wurden diese Gurgeltests vom Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen nach dem Medizinproduktegesetz oder einer anderen einschlägigen gesetzlichen Grundlage überprüft?
6. Wenn ja, wann und mit welchem Ergebnis?
7. Welche datenschutzrechtliche Prüfung wurde im Zusammenhang mit dem Projekt Gurgeltest vorgenommen?
8. Auf welcher gesetzlichen Grundlage überprüfen Angestellte des REWE-Konzerns die Videos im Zusammenhang mit den Gurgeltests?
9. Welche Haftung übernimmt der REWE-Konzern gegenüber den Konsumenten betreffend der Gurgeltests?

[Handwritten signatures and initials]

